



v.l. Daniel Stühler, Luxury Relationship Manager; Tim Paech, Managing Director Western Europe Entity; Hervé Deschamps, Kellermeister Perrier-Jouët

18.07.2019 12:08 CEST

Perrier-Jouët zelebriert die Einführung eines neuen Flaschen-Designs – eine Hommage an die ersten Prestige Cuvées des Champagner Hauses

18.07.2019 – Die Classic-Range von Perrier-Jouët – Perrier-Jouët Grand Brut, Perrier-Jouët Rosé und Perrier-Jouët Blanc de Blancs – werden nun in einem neuen Design präsentiert, das der Geschichte des Hauses und seinem kulturellen Erbe entspricht.

Die 1811 gegründete Maison Perrier-Jouët hat seit jeher ein besonderes

Interesse an Kunst und Natur. Diese beiden Passionen, die von Generation zu Generation weitergegeben werden, finden ihren sinnbildlichsten Ausdruck in dem Anemonenmotiv von Emile Gallé, einem Meister des Jugendstils – einer Bewegung, deren kreative Freiheit und unkonventionelle Betrachtung der Natur von Perrier-Jouët geteilt wird.

Das neue Design der drei Classic-Cuvées von Perrier-Jouët orientiert sich direkt am Champagner "Blason de France", der Prestige-Cuvée von Perrier-Jouët aus der Ernte von 1955. Mit dem langen, schlanken Hals und den weich gerundeten Schultern erinnert das Design der neuen Flasche an den femininen und modernen Stil der Perrier-Jouët Champagner. Die legendäre Anemone findet sich selbstverständlich im neuen Flaschen-Design wieder, wurde aber in einer großzügigeren Form neu gestaltet.

Das perfekte Sinnbild für den floralen und raffinierten Stil des Hauses, der sich auch im neuen Flaschen-Design widerspiegelt, ist der Champagner Perrier-Jouët Blanc de Blancs. Dieser lebendige Champagner, der eine Hommage an die charakteristische Chardonnay-Traube darstellt, wurde erst im Jahr 2017 von Kellermeister Hervé Deschamps eingeführt, der damit seine Chardonnay-Expertise erneut unter Beweis stellte.

Das neue Flaschendesign des Blason Rosé sowie Blanc de Blancs sind ab sofort in Deutschland erhältlich. Der Grand Brut wird im September 2019 in Deutschland eingeführt.

Über Pernod Ricard Deutschland:

Perrier-Jouët ist eine der erfolgreichen Kernmarken aus dem umfangreichen Sortiment der Pernod Ricard Deutschland GmbH mit Sitz in Köln. Die Gruppe Pernod Ricard mit Hauptsitz in Paris ist weltweit der zweitgrößte Spirituosenund Weinkonzern. Die Fusion der französischen Unternehmen Pernod und Ricard legte 1975 den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft. Weltweit vertreibt und vermarktet Pernod Ricard mit insgesamt 18.914 Mitarbeitern in 86 Filialen Spirituosen, Weine und Champagner. Auf dem deutschen Markt wird die Gruppe durch Pernod Ricard Deutschland GmbH mit Sitz in Köln repräsentiert und vermarktet ein Portfolio von bekannten Premium Marken wie z.B. Ramazzotti, Havana Club, Absolut, Ballantine's, Chivas Regal,

Jameson, The Glenlivet, Malibu, Lillet und Monkey 47. Der Erfolg des Marktführers in Deutschland basiert natürlich nicht nur auf den starken Marken, sondern genauso auf dem täglichen Einsatz aller 225 Mitarbeiter. Ein vertrauensvoller und transparenter Umgang miteinander steht für die Gruppe Pernod Ricard an erster Stelle. Die alle zwei Jahre stattfindende Mitarbeiterbefragung ergab, dass 94% der Mitarbeiter stolz darauf sind bei Pernod Ricard Deutschland zu arbeiten. Darüber hinaus empfehlen 88% der Mitarbeiter Pernod Ricard als guten Arbeitgeber (Willis Towes Watson Survey, 2017).

Mehr Informationen unter www.pernod-ricard-deutschland.de

Über Perrier-Jouët:

Seit seiner Gründung im Jahr 1811 gehört Perrier-Jouët zu den bedeutendsten und unverwechselbarsten Champagnerhäusern Frankreichs und ist bekannt für seine eleganten floralen Cuvées, die den einzigartigen Charakter der Chardonnay-Traube offenbaren. Inspiriert von der Liebe der Gründerfamilie zur Natur und zur Kunst, kreiert Perrier-Jouët seither außergewöhnliche Erlebnisse und wundervolle Augenblicke, die den Alltag verschönern. 1902 entwarf Émile Gallé, einer der berühmtesten Künstler dieser Bewegung, ein Design aus goldumrankten Anemonen, die eine Perrier-Jouët Flasche zierten. Seither pflegt Perrier-Jouët die Vereinigung von Kunst und Handwerk durch die Zusammenarbeit mit renommierten Künstlern wie Arsham, Makoto Azuma, Tord Boontje, Luftwerk und aktuell mit Bethan Laura Wood.